



Distribution gratuite aux Membres

NEWSLETTER

Club des Auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL)

Siège :
11b, place du Théâtre
L-2613 Luxembourg
Secrétariat :
Christiane Ensch
7, sentier de Bricherhof
L-1262 Luxembourg



N° 1

JANUAR 2022

77. JAHR

ALLES GUTE ZUM NEUEN JAHR !



Wir wünschen allen Mitgliedern,
Freunden, Lesern unserer Newsletter,
Gönnern, Spendern und denjenigen die
Anzeigen aufgeben ein
**GLÜCKLICHES UND
GESEGNETES NEUES JAHR** und
vor allen Dingen eine **GUTE
GESUNDHEIT** im Jahre 2022 !



05. JANUAR 2022

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte DVD-Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

12. JANUAR 2022

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte DVD-Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

19. JANUAR 2022

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte DVD-Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

26. JANUAR 2022

Ab 19 Uhr : Vorstandssitzung

Beim Wohnungswechsel bitten wir unsere Mitglieder um umgehende Benachrichtigung. Auf schriftlichem Wege ist das Sekretariat an der auf der ersten Seite verzeichneten Adresse oder auf elektronischem Wege über: **sekretariat.cal@pt.lu** zu erreichen.

Alle weiteren Infos oder Meldeformulare sind an gleicher Adresse erhältlich.

BEITRAG 2022

Die Mitgliedskarte 2022 kann ab jetzt bezahlt werden. Es besteht die Möglichkeit den Beitrag von **20 €**, an einem Projektionsabend bar bei unserem Kassierer zu zahlen oder auf das Konto der

BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000

des Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL) mit dem Vermerk „Cotisation 2022“ zu überweisen

PROGRAMM VON JANUAR 2022 – MAI 2022

JANUAR 2022		
05.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
12.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
19.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
26.	19:00	Komitee
FEBRUAR 2022		
02.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
09.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
16.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
23.	19:00	Komitee
MÄRZ 2022		
02.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
09.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
16.	19.00	Generalversammlung
23.	19:00	Filmvorführung mit Diskussion
31.	19.00	Komitee

Aktuelle Nachrichten finden Sie :

www.calfilm.lu

Fb : Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg – CAL

BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000

APRIL 2022		
06.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
13.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
20.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion Anmeldetermin : Concours CAL
27.	19:00	Komitee
MAI 2022		
04.	19.00	CONCOURS CAL Reportage-, Dokumentar- und Spielfilm, Genre, Animation Maximale Filmdauer : 15 Minuten

AUFRUF ZU EINEM PROJEKTIONSABEND

Falls ein Filmfreund, wie bereits in vorherigen Jahren, einen Abend mit seinen eigenen Filmen gestalten möchte, so melde er sich beim Vorstand, um einen Termin festzulegen.

Diesen Abend kann man ebenfalls mit einem anderen Mitglied teilen.

PROJEKTION

Mittwoch, den 1. Dezember 2021

Wir starteten den Abend mit einigen Wettbewerbsfilmen (Concours CAL 2020 und Concours CAL 75).

Es waren diesmal folgende Filme .

ECH WËLL E BRIDDERCHEN von Fernand Rickal

PANOPIE von Sylvère Dumont

CUBAN DAYDREAMS von Jeannot Huberty

DRÔLES D'OISEAUX von Suzy Sommer

MIT FEUER ZUM ERFOLG von Berthold Feldmann

Anschließend zeigte uns Guy Flammang

BORDEAUX. Bei der Besichtigung der Stadt waren Gebäude, Plätze, Kirchen zu sehen, wie der Brunnen der 3 Grazien, Place de la Bourse, Kathedrale Saint-André, Hôtel de Ville, Monument aux Girondins, Porte d'Aquitaine, Porte Cailhau, U-Boot Bunker, der Miroir d'eau und noch vieles anderes. Mit der Tram ging es zum Jardin Public. Nachts ist die Stadt ebenfalls sehenswert. Zum Schluss waren Skulpturen von Philippe Geluck zu sehen. Er hat die Figur "Le Chat" gestaltet.

Guido Haesen zeigte uns

EMPREINTES. Spuren. Wo ? In der Antarktis. Eselspinguine sammeln Steine, um ihr

Nest zu bauen. Wir erfahren Details über ihr Leben sowie z. B., dass sie mehrheitlich in der Antarktis leben und kaum Feinde haben. Die Eltern gehen auf Nahrungssuche für die Kleinen, welche ungeduldig auf sie warten. Die Kleinen erkunden die Welt und müssen feststellen, dass diese nicht ungefährlich ist. Zügelpinguine bauen ihre Nester auf Felsen. Ein weiterer Pinguin, bzw ein Adeliepinguin, ist zu sehen, und zwar auf einem Eisklotz.

Hier leben ebenfalls Seeelefanten, welche sehr imposant sind und man befürchten muss, dass sie kleinere Tiere erdrücken könnten. Ein Eselspinguin wird eingefangen doch nur um wissenschaftliche Untersuchungen durchzuführen.

Nicht nur Tiere hinterlassen Spuren. Wir erfuhren, dass früher Walfänger hier sehr aktiv waren. Doch zum Glück und auf Grund einer internationalen Konvention, ist die Jagd auf diese Meeresriesen nunmehr verboten. Es sind nicht nur Tiere, sondern auch Menschen welche Spuren hinterlassen.

Guy Flammang zeigte uns

MËLLERDALL-KUELSCHIEIER. Die Kuelscheier ist eine schmale, dunkle Felsspalte und befindet sich in der Nähe von Konsdorf. Der Name kommt daher da seit über 200 Jahren Holzkohle produziert wurde. Der Rittergang sowie der Déiwepëtz sind ebenfalls Felsspalten. Diese aus Sandstein geformten Felsen hat Guy sehr gut aus allen Winkeln gefilmt.

Wir sahen einen weiteren Film von Guy Flammang mit dem Titel

LE CHAT À BORDEAUX. Wer kennt die Komikfiguren von Philippe Geluck nicht. Die berühmten Katzen wurden an verschiedenen Plätzen in Übergrösse in der Stadt ausgestellt. Sowie in anderen europäischen Städten zogen die Figuren viele Touristen an.

CONCOURS CAL
Mittwoch, den 8. Dezember 2021

Der alljährige Concours CAL fand nicht am Anfang des Jahres statt, sondern wurde wegen Corona in den Monat Dezember verschoben.

Es deshalb wurde beim Eintreten der Zuschauer der Covidcheck geprüft. Klappte alles ohne Probleme. Alle waren mindestens 2 Mal geimpft.



CAL-Präsidentin, Christiane Ensch, begrüßte die Anwesenden und bedankte sich besonders bei den Autoren sowie bei der Jury. Als Juroren fungierten Jean Reusch, Léon Weis und Christiane Ensch. Die Juroren hatten die Filme bereits im Voraus bewertet.



Sie teilte den Anwesenden mit, dass nach jedem Film, dem Autor die Jurybewertung mitgeteilt werden würde, falls dieser damit einverstanden ist. Diese Aufgabe übernahm Jurypräsidentin Christiane Ensch.

Eine kurze Beschreibung der Filme erfolgt hier in der Reihenfolge der Vorführung.

COLMAR – LA MAGIE DE NOËL von Guy Flammang. Dass es im Elsass sehr schöne Weihnachtsmärkte gibt, davon überzeugten uns die Aufnahmen. Weihnachtskugeln, Gebäck, winterliche Dekoration und noch vieles mehr können die Besucher einkaufen und genießen.

COMMUTING IN SHANGHAI von Berthold Feldmann. Pendeln in einer Millionenstadt gehört zum Berufsalltag der Stadtbewohner. Es gibt dort einige Möglichkeiten. Elektroscooter, Metro, Zug und Bus. Zusammengepfercht in der Metro, den Blick auf das Handy gerichtet geht es zur Arbeit. Gespräche finden keine unter Pendlern statt.

Die Sicherheit in den Metrostationen wird großgeschrieben. Hier kann niemand auf die Gleise stürzen. Diszipliniert sind die Pendler auch.

Doch es gibt noch eine Möglichkeit, und zwar das Rad. Doch wegen seines Aktenkoffers wird wahrscheinlich niemand zur Arbeit radeln.

DANSE(S) von Luc Toussaint. Inspiriert hatte er sich von einem Charlie Chaplin Film wo die Brötchen tanzten. Dazu brauchte er 2 Brötchen und 2 Gabeln. Da der Film aus den zwanziger Jahren stammte, waren die ersten tanzenden Brötchen in Schwarz/Weiss.

Verschiedene Musikrichtungen, langsame Musik, Rock, Heavy Metal, usw. dienen, um zu tanzen. Der Hintergrund änderte ebenfalls wie z. B. Discofeeling, Urlaubsstimmung. Teilweise war der Tanz der Musik angepasst.

LUXEMBOURG CLASSIC von Nico Sauber. Dass Nico ein Oldtimer-Liebhaber ist, das weiss jeder. So fand diese Rallye zum ersten Mal in Luxemburg statt. Die Oldtimer wurden in der Stadt den Zuschauern mit Marke, Modell sowie das Baujahr präsentiert.

Organisiert hatte Ed. Goedert die Rallye. Als Überraschungsgast hatte er den vielfachen Rallyeweltmeister Walter Röhl zusammen mit dessen Co-Piloten eingeladen. Ein Blick unter die Motorhauben durfte natürlich nicht fehlen.

LE DERNIER COSTUME DE CHARLOT von Guy Gauthier. Dieser Film beruht auf einer wahren Begebenheit, die sich 1978 auf dem Friedhof von Corsier-sur-Vevey ereignete, wo sich das Wohnhaus von Charlie Chaplin befindet.

2 Kumpel hören im Radio, dass Charlie Chaplin gestorben ist. Etwas später kommt ihnen die Idee den Sarg zu stehlen und Lösegeld bei der Witwe einzufordern. Gedacht und getan. Doch die Sache läuft schief denn sie bekommen kein Lösegeld. Einige Monate später werden sie verhaftet.

Sie müssen der Polizei zeigen, wo sie den Sarg versteckt haben. Der Sarg wurde anschließend wieder nach Corsier-sur-Vevey zurückgebracht.

HIERSCHTSTÄMMUNG AM MUSELDALL von Georges Fondeur. Am schönsten an der Mosel ist es im Herbst. So zog es Georges in die Weinberge, um daselbst die Herbstfarben mit der Kamera einzufangen. Der Flug mit der Drohne in Remich entlang der fast menschenleeren Moselpromenade und über die Mosel, sowie goldfarbene Panoramaaufnahmen, vermitteln eine traumhafte Herbststimmung.

CORONA-VARIATIONEN von Wolfgang Lange. Ein aktuelles Thema hatte Wolfgang ausgewählt. Das Virus verfolgt uns überall und wir werden überall ausgebremst. Obwohl das Virus sehr gefährlich ist, gibt er ihm ein Gesicht, mit einem besonderen Blick.

Auf eine humorvolle Weise zeigt er uns wie und wer die Maske tragen soll oder kann. Wie so oft hat er Animationen mit eingebracht.

DENEDEH, TERRE DES HOMMES von Guido Haesen. Dieses Volk lebt im Nordwesten Kanadas und hat eine eigene Sprache. Wir erfahren, wie sie als Immigranten nach Kanada gekommen sind. In Fort Simpson erfahren wir von einer Einwohnerin, dass sie hier arbeiten wollte und schließlich ansässig wurde. Die Menschen aus verschiedenen Ethnien haben gelernt miteinander zu leben.

Um Lebensmittel und Post in die entlegenen Dörfer zu bringen das erfolgt per Flugzeug. Sambia K'e ist ein sehr kleines Dorf und dass das Leben nicht immer einfach war, besonders für Kinder, das erzählte eine Dorfbewohnerin.

LUXEMBOURG - LET'S CRUISE von Fernand Rickal. Ein Jeder weiss, dass Luxemburg ein Pavillon bei der Weltausstellung in Dubai hat um unser Land den Touristen näher zu bringen. Der Besuch des Erbgroßherzogs Guillaume gab Fernand den Anlass zu diesem Film. So benutzte er Aufnahmen aus dem Fernsehen, um uns seine Vorstellung mitzuteilen wie die Touristen unser Land erreichen können. Seine Animation machts möglich oder auch nicht.

REQUIEM FOR A SNOWMAN von Chantal Lorang. Ein junges verliebtes Pärchen am Anfang gibt Rätsel auf. Was haben die 2 mit einem Schneemann gemeinsam. Ein Schneemann hat nur eine sehr kurze Lebensdauer. Die Autorin benutzt Metaphern, um die Vergänglichkeit darzustellen. Die Farben der Aufnahmen sind dem Thema angepasst.

Am Ende sieht man das Pärchen wieder. Vergänglich sind sowohl das Pärchen als der

Schneemann.

AUS QUITTEN WIRD GELEE UND LIKÖR von Berthold Feldmann. Die Quitten werden geerntet, gekocht damit der Saft austritt, Zucker hinzugefügt und das Gelee ist fertig. Etwas weniger bekannt ist, dass man auch Quittenlikör herstellen kann. Beides ist sehr gut gelungen.

AU GRÉ DU VENT von Suzy Sommer. Einen Film rundum den Wind zu machen ist keine leichte Aufgabe. Auf den Magdalenen-Inseln gibt es einige Sportaktivitäten in Verbindung mit dem Wind. Anschließend treffen sich die Sportler bei einem Drink. Die Fischer fahren trotz großer Windstärke aufs Meer hinaus, um Hummer zu fangen. Wir erfahren wann die beste Zeit ist Hummer zu fangen und zu essen.

Das Leben auf den Inseln ist nicht einfach. Einige Schiffswrack bezeugen, dass der Wind viel Schaden anrichten kann. Frischer kann man den Hummer nicht essen, gefangen und am selben Tag auf den Tisch, davon konnten sich Suzy und Guido überzeugen.

TRIBERGERWASSERFÄLLE von Guy Flammang. Im Schwarzwald befinden sich diese Wasserfälle und gehören zu den höchsten Wasserfällen Deutschlands. Aus allen Winkeln hat der Autor wunderschöne Aufnahmen gemacht.

SACRÉ BIDON von Fernand Rickal. Die Radfahrer anlässlich eines Radrennens anzufeuern, steht im Mittelpunkt des Freizeitradlers Fernand. Gespannt steht er am Straßenrand, um die Rennfahrer zu beobachten. Und so wie man es im Fernsehen sieht, werfen die Radfahrer ihre leere Trinkflasche weg. Trinkflaschen von bekannten Sportlern sein eigen zu nennen ist eine Besonderheit.

Und so geschah es auch diesmal. Fernand wollte unbedingt die Flasche haben, doch diese rollte den Hügel hinab und er hinterher. Sogar nasse Füße nahm er mit in Kauf als die Flasche im Bach landete. Als er endlich wieder oben ankam, war das Peloton vorbei gerauscht und er sah nur noch die "Voiture balai". Wie würde man sagen : domm gang.

QUAND LE VIEUX SE RÉVEILLE von Wolfgang Lange. Wer ist wohl der Alte. Nein, nicht was Sie meinen. Es ist der Vulkan auf La Palma welcher seit Wochen nicht zur Ruhe kommt. Mit eigenen Aufnahmen, Bildern aus dem Fernsehen und einigen Animationen ließ er den Vulkan erwachen.

NET EMOL ANGSCHT von Guido Haesen. Wer hat hier keine Angst ? Nein, keine Person, sondern ein Hummer, welcher genau beobachtet wie der Koch, in diesem Fall Guido, alle Vorbereitungen trifft, um ihn später im Topf verschwinden zu lassen.

Er verrät uns ein Geheimnis, welches alle Tiere kennen, aber nicht die Menschen. Eine klare Vorstellung was mit ihnen nach ihrem Tod geschieht erfahren wir. Und somit hat der Hummer keine Angst vor dem Tod.

Gegen 20 Uhr 15 hatten wir eine Pause eingelegt und während dieser bekamen wir Besuch vom Ciné-Klos, alias Jean Reusch. Doch, bevor er jedem einen "Boxemännchen" überreichte, sangen alle "Léiwe Kleeschen, gudde Kleeschen. Brav waren wir ja dieses Jahr.



Am Ende des Abends verkündete Jurypräsidentin, Christiane Ensch, das Resultat des diesjährigen Wettbewerbs.

Mit 3 Sternen wurden folgende Filme, bzw. Autoren mit einem Diplom und einer Flasche Crémant belohnt.

- Luxembourg Classic von Nico Sauber
- Commuting in Shanghai von Berthold Feldmann
- Aus Quitten wird Gelee und Likör von Berthold Feldmann
- Colmar – La magie de Noël von Guy Flammang
- Triberger Wasserfälle von Guy Flammang
- Hierschtstimmung am Museldall von Georges Fondeur
- Danse(s) von Luc Toussaint
- Luxembourg, let's cruise von Fernand Rickal
- Quand le vieux se réveille von Wolfgang Lange



Mit 4 Sternen wurden folgende Filme, bzw. Autoren mit einem Diplom und einer Flasche Crémant belohnt.

- Au gré du vent von Suzy Sommer
- Corona-Variationen von Wolfgang Lange
- Denedeh, Terre des Hommes von Guido Haesen
- Le dernier costume de Charlot von Guy Gauthier



Mit 5 Sternen wurden folgende Filme, bzw. Autoren mit einem Diplom und einer Trophäe Crémant belohnt.

- Net emol Angscht von Guido Haesen
- Sacré bidon von Fernand Rickal
- Requiem for a snowman von Chantal Lorang



Christiane Ensch bedankte sich bei den Autoren und Jurymitgliedern und hofft alle bei guter Gesundheit im Neuen Jahr wiederzusehen.

FRAMES4HOLIDAYS 2022

Am 23. April 2022 findet der von der FGDCA organisierten Ferienfilmwettbewerb Frames4Holidays im Kinoler in Kahler statt. Weitere Informationen werden folgen.

ZU VERKAUFEN

ZU VERKAUFEN : Drohne DJI Mavic Air, Jahrgang 2018. Film- und Fotoaufnahmen in 4K Auflösung. Autonomie : ca 20 Minuten. Max. Höhe 500 Meter. Reichweite 2 Km. Mit Originaltasche und allem Zubehör sowie 2 Ersatzbatterien

Preis : 195€. Tel. : 691 34 70 80 Georges Fondeur

A VENDRE : Drone DJI Mavic Air, Année 2018. Enregistrement vidéo et photo en haute résolution 4K. Autonomie de vol : environ 20 min. Hauteur max. 500 mètres. Portée 2 km. Livré avec sac d'origine et tous accessoires, notamment 2 piles de rechange.

Prix : 195€. Tél. : 691 34 70 80 Georges Fondeur

WICHTIGE FILMFESTIVAL-ADRESSEN

44° Festival international du court métrage	Clermont-Ferrand Frankreich	28/01-05/02/22	clermont-filmfest.org
7e festival du court métrage	Hellemes-Lille Frankreich	05-06/03/22	hellemes-le-cinema.com
40es Rencontres du court-métrage	Cabestany Frankreich	17-20/03/22	imageincabestany.org
31° Festival de l'oiseau et de la nature	Abbeville Frankreich	09-18/04/22	festival-oiseau-nature.com
BIAFF	Birmingham Angleterre	22-24/04/22	theiac.org.uk/
44. Bundesfilmfestival Naturfilm	Blieskastel Deutschland	14-15/05/22	afw-blieskastel.de
82e UNICA	Locarno Schweiz	21-24/08/22	cinemakers-ticino.ch
Festival international nature	Namur Belgien	14-23/10/22	festivalnaturenamur.be

Weitere Filmfestivals sind zu finden unter :

- https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_courts_métrages_en_Europe
- http://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_cinéma
- le-court.com/films_platform
- festivalfocus.org
- wbimages.be

WICHTIGE INFOS

Einige unserer Mitglieder haben oder hatten bereits das Problem, dass man beim Verschicken von Videos oder Fotos an seine Grenzen stößt. Entweder ist die Kapazität des Videos zu groß oder das Herunterladungsdatum ist zu kurz. Hier einige Adressen die Abhilfe schaffen könnten.

	Maximalkapazität	Verfügbarkeitsdatum
wettransfer.com	2 Gb	7 Tage
Transfernow.net	5 Gb	7 Tage
grosfichiers.com	4 Gb	14 Tage
transferxl.com	5 Gb	7 Tage
myairbridge.com	20 Gb	2-3 Tage
filemail.com	50 Gb	7 Tage
swisstransfer.com	50 Gb	30 Tage

GEMAFREIE MUSIK

Hier einige nützliche gemafreie Musikadressen zum Vertonen ihrer Videos. Angeboten werden verschiedene Musikrichtungen so wie auch Geräusche, welche heruntergeladen werden können. Die Benutzungsbedingungen sind unterschiedlich bei den Anbietern.

- Audio.com
- Audiohub.de
- Audioagency.de
- Terrasound.de
- Highland-musikarchiv.com



INORACC
30, rue de l'Industrie
L-8069-BERTRANGE-STRASSEN
Tél.: 2648 2051
Fax: 2648 2052
www.inoracc.lu
inoracc@pt.lu

Nos raccords et flexibles pour vos problèmes
en hydraulique et pneumatique



K-maxx
Aire Computerpartner

		SERVICE COPIES		MAGASIN PHOTO
<p>Ouvert du mardi au samedi 9h00 - 12h30 et 13h30 - 18h00</p> <p>2, rue Bolivar L-4037 Esch-sur-Alzette Tél. +352 54 21 24 CK image ck-image.lu</p>	<p>Notre service copies offre une multitude de prestations liées à l'impression, la numérisation et la finition de vos documents en petit et en grand format.</p> <p>Rendez-vous sur ck-image.lu pour un devis en ligne.</p>		<p>Une grande variété d'appareils photo et d'accessoires neufs adaptés à tous les photographes. Conseils et entretien de votre matériel par des professionnels. Service de réparation via des centres officiels agréés. Vente et reprise de matériel d'occasion.</p> <p>Canon FUJIFILM Nikon OLYMPUS Panasonic SIGMA SONY TAMRON</p>	



voyages
emile weber
dieckklassig reisen



Optique Bley
MARNACH | WILTZ | TROISVIERGES

MIR GESINN EIS.

Tél 97 90 54 43a Grand-Rue Troisvierges
Tél 95 83 69 15 rue des Tondeurs Wiltz
Tél 26 37 88 90 Shopping Mile Nordstrooss Marnech

www.optiquebley.lu • optbley@pt.lu



Mir kënne vill méi wei just drécken

reka
print+

Imprimerie et atelier graphique
2a, Zare llot-Est L-4385 Ehlerange
Tél. 48 26 36-1 Fax 40 36 63 info@reka.lu www.reka.lu